

### 3. Satzung

**zur Änderung der Satzung der Hansestadt Stade zur Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht des häuslichen Abwassers aus dezentralen Abwasseranlagen auf die Nutzungsberechtigten von Grundstücken gem. § 96 Abs. 4 des Nds. Wassergesetzes**

Aufgrund der §§ 10, 13, 58 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) in der Fassung vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26.10.2016 (Nds. GVBl. S. 226) in Verbindung mit § 96 des Nds. Wassergesetzes in der Fassung vom 19.02.2010 (Nds. GVBl. Seite 64), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 12.11.2015 (Nds. GVBl. S. 307), hat der Rat der Hansestadt Stade folgende Satzung beschlossen:

#### Artikel 1

##### § 2

##### Gewässereinleitung

Die in § 2 Abs. 1 genannte Anlage der Satzung der Hansestadt Stade zur Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht des häuslichen Abwassers aus dezentralen Abwasseranlagen auf die Nutzungsberechtigten von Grundstücken gem. § 96 Abs. des Niedersächsischen Wassergesetzes vom 19.02.2010, in der Fassung der Änderungssatzung vom 29.08.2011, wird aufgehoben und durch die beigefügte Fassung ersetzt.

#### Artikel 2

Die Satzung tritt mit Wirkung zum 01.01.2017 in Kraft.

Stade, den 20.12.2016



Hansestadt Stade

Nieber  
Bürgermeisterin